

[Read ebook] Der Rubel muss rollen

Der Rubel muss rollen

Von Christian Anders, Lanoo
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #697535 in BcherVerffentlicht am: 2006-12-01 Einband:
Taschenbuch 244 Seiten | File size: 18.Mb

Von Christian Anders, Lanoo : Der Rubel muss rollen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Rubel muss rollen:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Widersprache pur Von Peter Waldbauer (Autor) Anders pldiert in seinem "Wirtschaftsbuch" fr eine Grund- und Bodenreform: Grund und Boden sollten jedem gehen. Pldiert Anders fr den Kommunismus? Ein paar Zeilen weiter

die Bestätigung: Grund und Boden muss der Gemeinde gehören. Doch Anders räumt überraschend ein: der Kommunismus habe uns ja bewiesen, dass gemeinsamer Besitz von Grund und Boden nichts bewirkt. Deshalb brauchen wir eine Kombination aus privater Nutzung und gemeinschaftlichem Besitz. Klingt wie ein bichen schwanger. Irgendwie will Anders die Ineffektivität der Planwirtschaft durch Erbpachtrecht vermeiden. Vehement fordert er: Die Spekulation mit Boden und Geld muss aufhören! Wei Anders denn nicht, dass bereits jeder spekuliert, der sich Gedanken über die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung macht? Und sei es nur, dass er den Kauf eines Kleidungsstücks verschiebt bis zum Sommerschlussverkauf. Anders prangert Wachstum als Unwort des Jahres an und verweist auf die Humanwirtschaftspartei, deren Mitglied er ist. Diese Kleinpartei sympathisiert mit der Freiwirtschaftslehre von Silvio Gesell und plädiert, kurz gesagt, für einen dritten, schon oft gesuchten Weg, zwischen Kapitalismus und Sozialismus. Stolz berichtete Anders vom sensationellen Wahlerfolg dieser Partei in einem kleinen Städtchen in Sachsen: 638 Stimmen oder 3,4 Prozent in der Heimatgemeinde des Kandidaten. Vehement jammert Anders über die Schulden der Dritten Welt, über die Pro-Kopf-Verschuldung der deutschen Bevölkerung genauso wie über die Gesamtverschuldung der Bundesrepublik Deutschland, um dann Stützen zu schreiben wie: Die Dritte Welt finanziert die erste Welt. oder Man geht daran, die Armen abzuzocken. Auch den Friedensnobelpreisträger Mohammed Yunus, ein Bankier in Bangladesh, der Mikrokredite an die Armen vergibt, nennt er einen alten Abzocker. Wie soll das gehen? Die Armen abzocken? Wer das kann, muss ein Zauberer sein. Anders entlarvt die Urtage des Kapitalismus, nämlich dass jeder vom Tellerwischer zum Millionär aufsteigen könne, obwohl er doch genau dies nachweislich geschafft hat. Anders war zwar kein Tellerwischer, sondern Elektroinstallateur, doch dafür schaffte er es zum Multimillionär. Anders schaffte sogar noch mehr: er schaffte es wieder zurück und hinein in eine hoffnungslose Verschuldung. Auch dies ist eine Leistung, denn große Vermögen vermehren sich ja fast von allein. Nach eigenem Bekunden will Anders umgerechnet 20 Millionen Euro besessen haben. Das wären damalige 40 Millionen Mark gewesen (die Inflationsrate seit den 1970er Jahren nicht mitgerechnet). Dann wäre Anders' Leistung, sein Vermögen verprasst zu haben, wirklich enorm, denn der Abstieg von 40 Millionen Mark in die Schuldenfalle ist alles andere als leicht. Nach Anders braucht der Kapitalismus Arbeitslosigkeit und Armut, um Profiteure machen zu können. Das ist ja mal eine ganz neue These. Also, je weniger Geld die Menschen im Kapitalismus haben, desto höher sind die Gewinne derjenigen, die ihnen etwas verkaufen? Interessant. Weil Anders das marktwirtschaftliche System offenbar nicht verstanden hat, fordert er zum Schluss die Beseitigung des Kapitalismus. 11 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr als man in der Schule lernt !!! Von A. Pott Hier ist die erweiterte Auflage von dem Buch "Der wahre Bankenschwindel". In dem Buch "Der Rubel muss rollen" hat Christian Anders gleich auf der ersten Seite was über die Entstehung des Geldes geschrieben. Im Gegensatz zum Vorläufer, kann man noch wunderbar nachlesen, wie das Geld entstanden ist, mit allen Jahreszahlen! Dieses Buch kann man als Schuler z.B. im Wirtschaftsunterricht gebrauchen, wenn man das Fach Wirtschaftslehre hat. Vom Tauschhandel bis heute sind alle Jahrgänge vor und nach Christus genannt. Man erfährt wie 700 nach Christus die Elektron-Münzen geprägt wurden, über 800 nach Christus, wo Silbermünzen bei Karl dem Großen eingeführt werden. Auch wie Friedrich der Große 1765 nach Christus die königliche Giro- und Darlehensbank, die erste Notenbank Deutschlands gründet, welche dann später zur Bank von Preußen wird. Oder wie die Schweizer das Münzwesen vereinheitlichen, und danach dasselbe Deutschland und Italien tun. Später um 1957, wird die Deutsche Bundesbank gegründet, und die Goldwährung 1973 in USA abgeschafft wird. Dieses alles ist wunderbar im Buch "Der Rubel muss rollen" beschrieben. Natürlich ist auch wieder am Schluss, das kleine Bankenlexikon vorhanden, was man sehr gut zum Nachschlagen gebrauchen kann. Man lernt alles über die Staatsverschuldung, über den Irrtum des Karl Marx, und es sind wie im Vorläufer, falls der Leser ihn noch nicht hat, wieder die ganzen Schwindel genannt wie z.B. der Hypothek-Vereinsbank, der Gehaltserhöhungsschwindel, und der Entwicklungs- und Subventionsschwindel. Und wie die Banken an die Macht kamen, und der kleine Mann der Dumme ist. Das Wichtigste was man natürlich erfährt ist, wie Wirtschaftskrisen entstehen, das die Bankiers Verbrechen mit dem Zins betreiben, und das man keine Riester-Rente braucht, wie in der Werbung immer gesagt wird. Und natürlich ist die einzige richtige Lösung genannt (das ZUG-System), wie Deutschland wieder nach oben kommt. Und wenn Deutschland nicht mehr nach oben kommt, ist man wenigstens nicht doof gestorben! Das alles lernt man in diesem Buch, deswegen sollte man es sich kaufen!!!! 28 von 38 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In diesem Buch rollt nichts! Von Kuno Schlöns Wenn ein Vertreter der nicht etablierten Wirtschaftswissenschaften etwas über das Thema Geld und Wirtschaft schreibt, dann kann durchaus ein interessantes Werk mit faszinierenden Ideen entstehen, Beispiele dafür gibt es genug. Das Werk von Christian Anders füllt allerdings nicht darunter! Um eine vernünftige Kritik anbringen zu können, ist etwas Hintergrundwissen hilfreich. Das Buch benutzt in seinen sachlich geschriebenen Teilen die Ideen der Freiwirtschaftslehre, welche größtenteils auf Johann Silvio Gesell (1862-1930) zurückgehen. In dessen Hauptwerk "Die natürliche Wirtschaftsordnung durch Freiland und Freigeld" von 1916 finden sich faszinierende Ansätze zur Theorie des Geldes mit Vorschlägen wie einer Umlaufsicherung des Geldes zu einer gerechteren Wirtschaftsweise. Zwar sieht die Welt heute anders aus und viele von Gesells Ausführungen müssen geeignet modifiziert und ergänzt werden, vor allem konnte Gesell damals den mittlerweile berragenden Einfluss von Krediten auf das Wirtschaftsgeschehen noch nicht voraussehen, trotzdem ist das gedankliche Gerüst fruchtbar und vielversprechend. Wer sich mit diesen hochinteressanten Themen (Wirtschaft mal etwas anders) befassen will, und ich sage, es lohnt sich, der sei auf die vielen guten Bücher zum Thema verwiesen, z.B.

von Helmut Creutz oder Bernd Striegel. Das Buch von Christian Anders leistet in dieser Hinsicht keinen konstruktiven Beitrag. Es ist geradezu unerträglich, dass Anders die oben genannten Ideen quasi als seine eigenen ausgibt. Dies steht zwar nirgends explizit, wird dem Leser aber im ganzen Buch suggeriert. Er schreibt ständig von der von 'ihm' vorgeschlagenen umlaufgesicherten Währung, nennt dann 'seine' neue Wirtschaftsordnung eine 'natürliche Wirtschaftsordnung' und kopiert damit quasi den Titel von Gesells Hauptwerk. Ich nenne dies eine Frechheit. Viele mögliche Einwände gegen 'seine' Gedanken mit 'seinen' Er widerungen sind sinngemäß dem Buch 'Das Geldsyndrom' von Helmut Creutz entnommen, welches allerdings schon seit vielen Jahren veröffentlicht ist. Grundsätzlich ist gegen die Übernahme fremder Ideen natürlich nichts einzuwenden, dann aber bitte korrekt zitieren und dies als Zitat kennzeichnen. Im Buch von Anders fehlen bis auf ganz wenige Ausnahmen jegliche Quellenangaben, man muss sich immer fragen: Woher hat der Mann seine Zahlen, woher stammen die Gedanken? Die Antwort bleibt Anders dem in der Materie nicht vertrauten Leser schuldig. Solange Anders sich auf die sachlichen Argumente der Freiwirtschaftslehre bezieht, bleibt das Buch abgesehen von den oben genannten Punkten wenigstens erträglich. Der Rest des Buches besteht dann aus teils wüsten Beschimpfungen, Verleumdungen und Verschwörungstheorien, natürlich fast immer ohne Quellenangabe. Was soll man von folgendem Kapitelanfang halten: 'Fast alle Verschwörungstheorien sind falsch, diese hier ist richtig. Man höre und staune ...' Es ist einfach schier unerträglich, die endlos selbstgefälligen Phrasen zu lesen (die Lösungen 'aller' wirtschaftlichen, politischen und sozialen Probleme), die sich durch das ganze Buch ziehen. Man verstehe mich nicht falsch. Die Kritik richtet sich nicht an den Ideen im Buch an sich (die ja auch zu großen Teilen nicht von Anders stammen), sondern die Kritik geht gegen dieses Buch selbst. Meiner Meinung nach ist es kaum das Papier wert, auf dem es gedruckt ist. Wer etwas über Geld, Umlaufsicherung und dergleichen lesen will, der findet viel gute Literatur dazu, die sich unterhaltsam, dabei aber konstruktiv, sachlich und niveauvoll mit der Thematik auseinandersetzt.

Der Verlag über das Buch
VORWORT Der große Kampf um die Reserven des Irak ist nur einer von mehreren Gesichtspunkten, um den großen Krieg beginnen zu können. Die Geldstrategen hinter dem Kapitalismus wissen, dass die USA diesen Krieg braucht, um die lahrende Konjunktur, nicht nur im militärisch-industriellen Bereich, anzukurbeln. Gore Vidal, ein US-amerikanischer Schriftsteller, beschäftigt sich in seinem Buch **EWIGER KRIEG FÜR EWIGEN FRIEDEN** mit den mehreren hundert Kriegen gegen den Kommunismus, den Terrorismus und den Drogenhandel. Meist führten wir nach Pearl Harbor und dem 11. 9. 2001 den Erstschock. Aber schließlich sind wir auch die Guten, oder etwa nicht? Wir stehen nach Jahrzehnten ungebremstem Wachstum in der schwersten Wirtschaftskrise der modernen Geschichte, wenn das Geld nicht von Zins und Zinseszins befreit wird. Im ersten Geldbuch von LANOO (Christian Anders) zitiert dieser Amschel Rothschild (1744-1812), den Begründer des internationalen Bankhauses in Frankfurt/Main: Gebt mir die Kontrolle über das Geld, und mir ist egal, wer regiert. Boris Becker äußert sich in einem Interview 1997 wie folgt zu seiner Steueraffaire: Es kommt nicht von ungefähr, dass ich dieses Verfahren am Hals habe... Das hat ganz andere Dimensionen. Es geht darum, dass wir alle sehr kleine Lichter sind. Und wenn jemand das Licht ausknipsen will, gibt es Wege und Mittel, das zu tun. Verstehen Sie mich nicht falsch: Es geht dabei in meinem Fall nicht um Leben und Tod. Es geht um die Macht, und es geht um Kontrolle nicht nur in einem Staat, sondern in einer Welt... Ich glaube, dass es irgendwo einen wunderschönen Raum gibt, wo sich die **MÄCHTIGEN DIESER WELT** einmal im Monat oder vielleicht einmal im Vierteljahr treffen und sich über und **NORMALSTERBLICHEN TOTLÄCHEN**... Diese Mächtigen drehen am ganz großen Rad. Da wird der Reichtum der Welt verteilt, die Zukunft gestaltet. Das ist viel wichtiger als eine Steueraffaire im Becker-Haus... (Gentlemens Quarterly, 10/1997). Stecken wir trotz der schwersten Wirtschaftskrise Japan ist bereits außer Kontrolle den Kopf nicht in den Sand oder warten auf die unsichtbare Hand Gottes, die im freien Wettbewerb die größtmögliche Harmonie herstellt (Adam Smith, 1773-1790). Es ist unsere sittliche Pflicht gegenüber unseren Kindern und unserer Erde, letztere zu erhalten für zukünftige Generationen. Silvio Gesells Freigeldlehre und eine Grund- und Bodenreform hat LANOO allgemein verständlich dargestellt. Dass geheim operierende Gruppen wie die Bilderberger erwähnt werden, erhöht den Reiz des Buches. Gerade in Mitteleuropa waren mit Silvio Gesell und Rudolf Steiner zwei Vordenker zum Geldwesen tätig. Möge mein tiefster Wunsch sich erfüllen, dass immer mehr Menschen sich mit der Geld(un)ordnung beschäftigen und eine Heilung der Welt von Mitteleuropa ausgehen möge. Knigshofen, am 12. 02. 2003 Dipl.-Ing. Norbert Schenkel
Autorenkommentar Als mein Buch **DER WAHRE BANKENSCHWINDEL** erschien und ich die ersten Buchlesungen daraus hielt, ahnte ich nicht, welches Aufsehen dieses Buch erregen würde und welche **DETAILLIERTEN FRAGEN** (von Laien und Fachleuten) auf mich zukommen würden. Da wurde mir erst bzw. wieder die Wichtigkeit und Ernsthaftigkeit dieses Themas, aber auch die **VERANTWORTUNG** bewusst, die ich durch die Veröffentlichung dieses Buches auf mich nahm. Darum entschloss ich mich, das Thema Zinsfreie Umlaufgesicherte Geldwährung im Detail zu behandeln, damit es nach dem Lesen des Buches **KEINE** unbeantworteten Fragen mehr gibt. Das Ergebnis: Mein neues Buch **DER RUBL MUSS ROLLEN**. Wer dieses Buch gelesen hat und immer noch nicht glaubt, dass **ZINSFREIES UMLAUFGESICHERTES GELD** die Lösung **ALLER** wirtschaftlichen, politischen und sozialen Probleme dieser Welt ist, dem kann **ICH** zumindest nicht mehr helfen. Beide Bücher - **DER WAHRE BANKENSCHWINDEL** und **DER RUBL MUSS**

ROLLEN - haben ihre Berechtigung. Wer sich einen Überblick über die Problematik in diesem Lande, aber auch die Lösung der Probleme verschaffen will, der lese mein Buch DER WAHRE BANKENSCHWINDEL. Wer aber dann IM DETAIL mehr über dieses Thema erfahren und sogar aktiv an der Lösung der augenblicklichen Probleme in diesem unseren Lande mitwirken will, wer in der Diskussion auch jedem noch so versierten Wirtschafts-Experten standhalten will oder wer selber ein solcher Wirtschaftsexperte ist und sich informieren möchte, der lese das Buch DER RUBEL MUSS ROLLEN. Christian Anders Klappentext Als mein Buch DER WAHRE BANKENSCHWINDEL erschien und ich die ersten Buchlesungen hielt, ahnte ich nicht, welches Aufsehen dieses Buch erregen würde und welche DETAILLIERTEN FRAGEN auf mich zukommen würden. Darum entschloss ich mich, das Thema Zinsfreie Umlaufgesicherte Geldwährung im Detail zu behandeln. Das Ergebnis: Mein neues Buch DER RUBEL MUSS ROLLEN. Beide Bücher - DER WAHRE BANKENSCHWINDEL und DER RUBEL MUSS ROLLEN - haben ihre Berechtigung. Wer sich einen Überblick über die Problematik in diesem Lande, aber auch die Lösung der Probleme verschaffen will, der lese mein Buch DER WAHRE BANKENSCHWINDEL. Wer aber dann IM DETAIL mehr über dieses Thema erfahren und sogar aktiv an der Lösung der augenblicklichen Probleme in diesem unseren Lande mitwirken will, wer in der Diskussion auch jedem noch so versierten Wirtschaftsexperten standhalten will oder wer selber ein solcher Wirtschaftsexperte ist und sich informieren möchte, der lese das Buch DER RUBEL MUSS ROLLEN.